Fünfte Liste der Gaben für die Opfer des Balkankrieges eingegangen vom 25. Dezember 1912 bis und mit 10. Januar 1913, beim Zentralsekretariat des schweizerischen Roten Kreuzes, in Bern

Objekttyp: **Index**

Zeitschrift: **Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes**

Band (Jahr): **21 (1913)**

Heft 2

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

kranken Zahnes ins Blut einen derartigen Reizzustand des Gehirns erzeugte, daß dadurch das Nachtwandeln hervorgerufen wurde. Dafür spricht auch die Rötung des Gesichtes nach dem Schlafengehen. Bei Nacht genügt schon ein schwacher Reiz, um das ruhende oder sich erholende Gehirn zu erregen. Dr. Goldmann ist der Ansicht, daß auf demselben Wege auch manche Form von Hysterie und Epilepsie hervorgerufen werden kann, wenn man auch oft entfernt nicht an eine derartige Ursache denkt.

Fünfte Liste der Gaben für die Opfer des Balkankrieges

eingegangen vom 25. Dezember 1912 bis und mit 10. Januar 1913, beim Zentralsekretariat des schweizerischen Roten Kreuzes, in Bern.

Zweigverein Appenzell (A.-Rh.), Fr. 173.55. — Bündner Samariterverein, Chur, Fr. 85. — Hr. J. Becker, Mech. Strickerei, Luchsingen, Fr. 20. — Zweigverein Schaffhausen, Fr. 400. — Bündner Samariterverein, Chur, Fr. 2. — Balkansammelstelle beim Seidengeschäft Schwn. Studer, Thun, Fr. 202. — Samariterverein Zofingen, Fr. 5. — Zweigverein Baselland, Liestal, Fr. 259.98. — Sonntagsschule Sternenberg, Fr. 8.25. — Zweigverein Seeland, Fr. 1100. — Société vaudoise de la Croix-Rouge, Lausanne, Fr. 2000. — Zweigverein Winterthur, aus Kirchgemeinde Greifensee, Fr. 85.50. — Zweigverein Emmental, Fr. 151.55. — Balkansammelstelle Mutzenberg-Zweisimmen, Fr. 1. — Zweigverein St. Gallen, Fr. 10. — Frau Pestalozzi-Sauter, Zürich, Fr. 5. — Société de la Croix-Rouge du district de Courtelary, Fr. 28.20. — Samariterverein Davos, Fr. 1830.65. — Von Ungenannt durch Frau Vorsteherin, Lindenhof, Bern, Fr. 5. — Zweigverein Emmental, Fr. 95. — Frau Pestalozzi-Sauter, Zürich, Fr. 5. — Grande Loge Alpina, Vevey, Fr. 490. — Zweigverein Frauenfeld, Fr. 3.75. — Balkansammelstelle bei der Buchdruckerei Muntwiler, Thun, Fr. 50.50. — Kurhaus Zürichberg, Fr. 78. — Zweigverein Bellinzona, Fr. 160.95. — Zweigverein Baselstadt, Fr. 600. — Quästorat des thurg. Kirchenboten, Neukirch-Egnach, Fr. 5.50. — Sammelstelle bei Hrn. Dr. Schieß, Spiez, Fr. 5. — Zweigverein Baselland, Liestal, Fr. 52. — Zweigverein Baden, Fr. 40. — Sammelstelle bei der Buchdruckerei Stämpfli, Thun, Fr. 5. — Société de la Croix-Rouge du district de Courtelary, Fr. 46.50. — Frl. E. Hürlimann, Bonbach-Höngg, Fr. 50. — **Total der fünften Liste Fr. 8059.88.**

Totalergebnis bis und mit 10. Januar 1913 Fr. 160,559.82.

Vom Büchertisch.

Winter in der Schweiz, von A. Eichenberger, Bürgi & Cie., Zürich.

Nicht etwa nur ein Reklamebuch, sondern ein Werk, aus dem der Sportslustige oder der Kurbedürftige sich allerlei Rat holen kann. Hygiene und Naturbeschreibung sind in hübschen Abhandlungen besprochen. Ueber 150 zum Teil prächtig ausgeführte photographische Aufnahmen zieren das Buch, das wir mit Interesse durchblättert haben. Daß bei allen Kurorten auch die Preise angegeben sind, ist gewiß manchem angenehm. Als Nachschlagebuch sei das Büchlein zum Preise von Fr. 3 bestens empfohlen.

Briefkasten.

Samariterverein Meilen. Wir nehmen gerne Notiz von Ihrer Mitteilung, wonach Fr. 934, die uns durch das Pfarramt Meilen zugingen (dritte Gabenliste) durch Ihren Verein gesammelt worden sind.

Herrn **G. St.** in **F.** Sie sind nicht der einzige, der wegen der Subinger Tombola reklamiert. Wie wir nun vernehmen, mußte verschiedener Umstände halber die Ziehung dieser Tombola verschoben werden und soll nun unwiderruflich am Sonntag den 16. Februar stattfinden. Die Redaktion.

Druck und Expedition: Genossenschafts-Buchdruckerei Bern (Neuengasse 34).